

[VII, 3.]

2.

Es ist aber kein Ueberschritt vom Vollen durch das Leere zum Vollen als Erfahrung möglich. Deñ das würde eine Wahrnehmung vom Nichtseyn als einem den Sinnen vorliegenden Object abgeben. Folglich ist jeder Raum in Verhältnis auf unsere äußere Sinne mit Materie erfüllt, zu welchem Satz wir keine Erfahrung, auch keinen auf Erfahrung gegründeten Schluß nöthig haben, mithin der völlig a priori gefället werden kan. Durch den leeren Raum kan keine Wirkung der bewegenden Kräfte der Materie zu unseren Sinnen gelangen. Die Erfahrung, welche die Verknüpfung von einer mit der anderen machen sollte, hört auf einmal auf, und die Materie fließt (für die uns mögliche Wahrnehmung) in einen Punct zusammen und nimt keinen Raum ein. Wir können vom Daseyn des uns Nahen oder Weiten nicht belehrt werden, ohne eine Erfüllung des zwischen beyden Puncten liegenden Raumes vorauszusetzen, wir mögen nun davon Empfindung haben, oder nicht. Die bloße Möglichkeit der Erfahrung sichert schon genug und kan auch allein die Realität dieses alle Räume erfüllenden Stoffs sichern; deñ sonst müßte das dazwischen liegende schlechthin Unwahrnehmbare, d. i. die Nichtexistenz müßte können wahrgenommen werden, welches sich widerspricht.

3.

Was die Zeit und hiemit den ersten Anfang, das Anheben der Bewegung der Materie betrifft, so ist ein solcher nicht begreiflich, weil

Gegenstand der empirischen Anschauung desselben ist der Inbegriff der bewegenden Kräfte der Materie, ohne welche er kein Gegenstand möglicher Erfahrung und als leer gar kein Sinnenobject seyn würde. Dieser Urstoff, der bloß in Gedanken da ist mit der Eigenschaft, die wir ihm beylegen müssen, uranfänglich bewegend zu seyn, ist nun kein hypothetisches Ding, auch nicht ein Erfahrungsobject — deñ da wurde dieser zur Physik gehören —, hat aber doch Realität, und seine Existenz kan postulirt werden, weil ohne die Annahme eines solchen Weltstoffs und der bewegenden Kräfte desselben der Raum kein Sinnenobject seyn, und Erfahrung über dasselbe weder bejahend, noch verneinend statt finden würde. — Von einem solchen formlosen, alle Räume [*Fortsetzung am Seitenrande dieser Seite:*] durchdringenden, nur durch die Vernunft zu bewährenden Urstoffe, von welchem wir nichts mehr als bloß im Raume verbreitete und alldurchdringende bewegende Kräfte denken, läßt sich seine Wirklichkeit auch vor der Erfahrung, mithin a priori zum Behuf möglicher Erfahrung postuliren.“